

Pressemitteilung vom 20. Dezember 2012

**Vom Land geförderter Kinderfilm für den
Deutschen Hörfilmpreis 2013 nominiert
Kurz und erfolgreich – Kleine Förderung mit großer Wirkung**

Neuneinhalbs Abschied, der Kinderkurzfilm von Halina Dyrschka, der bereits international für große Aufmerksamkeit gesorgt und viele Preise errungen hat, ist jetzt für den **Deutschen Hörfilmpreis 2013** nominiert worden. In prominenter Konkurrenz ist der Film als einziger Kurzfilm in der Kategorie Kino nominiert. Eine sehr schöne Nachricht vor dem Jahresende, auch diese Nominierung zeigt einmal mehr den großen Erfolg für die Arbeit der Kulturellen Filmförderung. Mit der kleinen Förderung des Landes, konnte sehr viel erreicht werden.

Neuneinhalbs Abschied erhielt 2010 eine Produktionsförderung in Höhe von 10.000 €, die Dreharbeiten fanden komplett an der Küste Mecklenburg-Vorpommerns statt, der Film brachte die Bilder vom Darß in die ganze Welt. Und dank der Unterstützung der **Wismarer Firma HW-Leasing**, die die aufwendige und kostenintensive Hörfilmfassung gesponsert hat, ist er nun auch für Sehbehinderte und Blinde zugänglich. Schon seit mehreren Jahren engagiert sich die Firma HW-Leasing mit Geschäftsführer **Thomas Agerholm** als Hörfilm-Pate und arbeitet eng mit der Kulturellen Filmförderung zusammen. Es gibt kaum Kurzfilme mit Audiodeskription, darüber hinaus fast keine Kinderkurzfilme. Kurzfilme sind aber gut geeignet, um das Medium Hörfilm bekannter zu machen und dazu prädestiniert, im (Kino) Vorprogramm eingesetzt zu werden. Der wertvolle Kinderkurzfilm kann als Hörfilmversion allen sehgeschädigten Kindern barrierefrei zugänglich gemacht werden und im Kinderfilmprogramm eingesetzt werden.

„Als wir die Premiere von **Neuneinhalbs Abschied** beim Filmfest Wismar gefeiert haben, war Thomas Agerholm so begeistert von dem Kinderfilm, daß noch am gleichen Abend der Entschluß gefaßt wurde, eine Hörfilmfassung zu finanzieren. Die Deutsche Hörfilm GmbH realisierte diese Hörfilmfassung, für die professionell ausgebildete Sprecher eingesetzt werden müssen. Ein schönes Weihnachtsgeschenk“, freut sich Sabine Matthiesen, Leiterin der Kulturellen Filmförderung in MV.

„Das Wahrnehmen sozialer Verantwortung gehört bei der HW-Leasing GmbH Wismar traditionell zur Unternehmenskultur. Zu einem Herzstück hat sich dabei das Engagement als langjähriger Pate für Hörfilme entwickelt, um Blinden und Sehbehinderten ein Stück mehr Lebensqualität und somit mehr faire Lebenschancen zu ermöglichen“, sagt Thomas Agerholm, der sein Engagement weiter fortsetzen wird.

Die Nominierten 2013 für die Kategorie Kino sind:

- 9einhalbs Abschied (2010, Regie: Halina Dyrschka) eingereicht von HW Leasing
- Dreiviertelmond (2011, Regie: Christian Zübert) eingereicht von Majestic Filmverleih

- Janosch – Komm wir finden einen Schatz (2012, Regie: Irina Probst) eingereicht von MFA+ Filmdistribution
- Türkisch für Anfänger (2012, Regie: Bora Dagtekin) eingereicht von Highlight Communications / Constantin Film
- Ziemlich beste Freunde (2011, Regie: Olivier Nakache und Eric Toledano) eingereicht von Senator Home Entertainment

Halina Dyrchka hat in diesem Jahr eine Drehbuchförderung für ihren neuen Abenteuerfilm **Der Schatz von Waldenstein** von der Kulturellen Filmförderung MV erhalten. Die Produktion ist in der Vorbereitung und wenn die Finanzierung steht, wird gedreht, selbstverständlich auch in Mecklenburg-Vorpommern. Beim diesjährigen **Kinderfilmfest Wismar** stand die erfolgreiche Regisseurin den jungen Filmemachern als Profi zur Seite und war begeistert von den Filmen der Kids in MV.

Die feierliche Preisverleihung findet am 9. April 2013 in Berlin statt. Weitere Informationen auch unter www.deutscher-hoerfilmpreis.de.

Neuneinhalbs Abschied erzählt die Geschichte von Tom und seinem kleinen Bruder, die sich an der ostdeutschen Küste mit dem Thema Leben und Tod auseinandersetzen. Warum kann man den toten Hamster Neuneinhalb nicht wieder anknietsen wie einen Lichtschalter? Und wie kommt er wohl in den Himmel, wo er weiterleben kann? Eine kleine Geschichte über die wichtigen Fragen des Lebens, die sich auch so mancher Erwachsener nicht immer beantworten kann. Der Film ist ein schönes Beispiel dafür, dass die Kulturelle Filmförderung auch schwierige Themen im Genre Kinderfilm unterstützt. Mehr Infos zum Film unter www.filmbuero-mv.de und www.ambrosiafilm.de.

Wir freuen uns ganz besonders, daß sich **Neuneinhalbs Abschied** in so prominenter Gesellschaft mit den übrigen Nominierten befindet und drücken von Wismar aus ganz fest die Daumen!

Wir wünschen Fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch in ein erfolgreiches und hoffentlich auch aufregendes Jahr!

Sabine Matthiesen

V.i.S.d.P.: Sabine Matthiesen

Filmbüro Mecklenburg-Vorpommern

Sabine Matthiesen / Bürgermeister-Haupt-Strasse 51-53 / 23966 Wismar /

Tel.: 03841 – 618 102 / sabine.matthiesen@filmbuero-mv.de